Ressort: Finanzen

Dow-Jones-Index wieder im Minus

New York, 06.01.2015, 22:09 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Dienstag erneut deutlich nachgelassen. Zum Handelsende in New York wurde der Dow mit 17.371,64 Punkten berechnet, ein Minus von 0,74 Prozent im Vergleich zum Vortag.

Kurz vor Handelsschluss waren Papiere von Merck mit einem Plus von fast vier Prozent die größten Kursgewinner, gefolgt von Verizon und Pfizer. Am Ende der Kursliste fanden sich JP Morgan, International Bus und American Express. Zuvor hatte auch der DAX in Frankfurt weiter nachgelassen. Dabei wurden zwischenzeitlich kräftige Kursgewinne von bis zu 1,6 Prozent erst in den letzten Handelsminuten wieder abgegeben. Zum Ende des elektronischen Xetra-Handels wurde der Index mit 9.469,66 Punkten berechnet, ein Minus von 0,04 Prozent. Der Euro kämpfte am Dienstag weiter mit der Marke von 1,19 Dollar, zwischenzeitlich sackte der Wechselkurs bis auf 1,1885 Dollar ab. Schlecht für die Ölförderländer war der weitere Rückgang bei den Roholpreisen. Ein Barrel der US-Sorte WTI kostete weiterhin weniger als 50 Dollar und war damit so billig wie seit fünf Jahren nicht mehr. Gold legte am Dienstag deutlich zu, für eine Feinunze wurden in New York am Abend 1.218,85 US-Dollar bezahlt, 1,28 Prozent mehr als am Vortag.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47446/dow-jones-index-wieder-im-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619